

Donnerstag, den 14.02.2019 - 11.00 Uhr

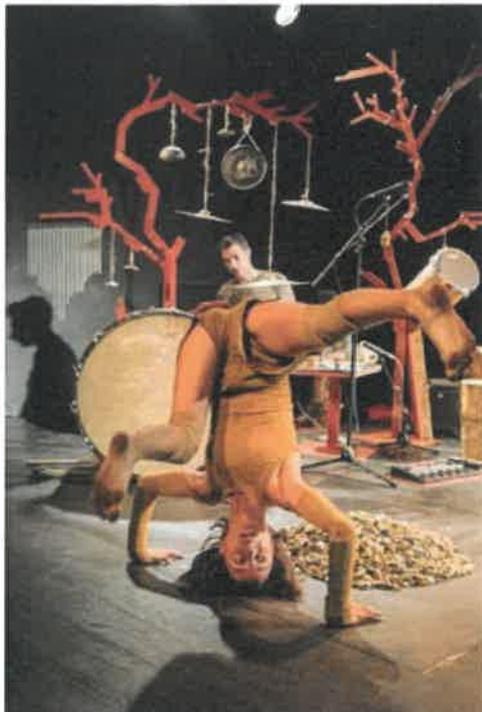
Eröffnung des Festivals

durch Frau Karola Hoell, Stadt Duisburg
anschließend:

MaPPA MoNDO

Dadodans, Amsterdam (NL)

Eine imaginäre Reise durch die Erde mit Musik und Tanz, sehen, hören, riechen und anfassen



Mit Sand, Erde, Steinen und Musikinstrumenten kreieren eine Tänzerin und ein Musiker eine eigene Welt voller Farben und Geräuschen. Sie tanzen zu Musik verschiedener Kontinente und benutzen Naturgeräusche. So nehmen sie das Publikum mit auf eine Fantasiereise um die ganze Welt. Mappamondo ist eine musikalische und einfallsreiche Vorstellung für Kinder ab 2 Jahren, bei der Geräusche der Erde zum Leben erwachen.

ab 2 Jahren
(Spieldauer: 40 Minuten)

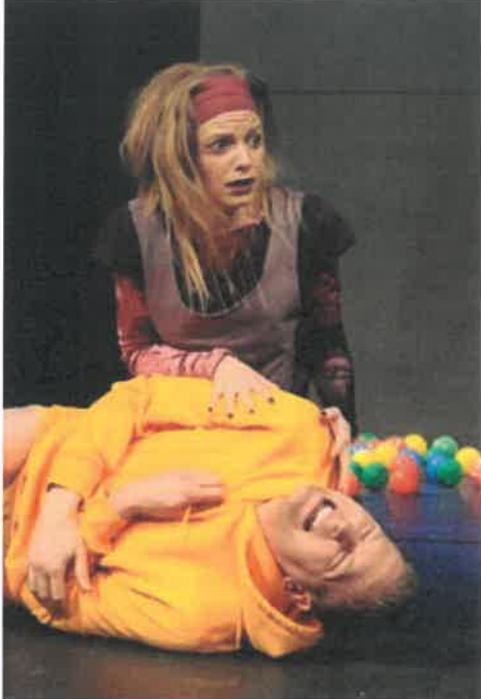
Eintritt: 2 Euro / 3,50 Euro

Freitag, den 15.02.2019 - 11.00 Uhr

Shut up!

von Jan Sobrie und Raven Ruëll
Theater Pforzheim (D)

Über das Freunde finden und Abschied nehmen.



Drei Jugendliche, ein Schulhof, ein Schicksal.

Ein Stück, das zeigt, dass bedingungslose Freundschaft mehr wert ist als die Konformität zur Gesellschaft.

Damien hat die Diagnose ADHS, bei Becky stellen die Schulpsychologen eine Minderbegabung fest und François wurde wegen seiner „Gewaltproblematik“ innerhalb von zwei Jahren sechs Mal von der Schule verwiesen. Alle drei entsprechen nicht der Norm und sind „verhaltensauffällig“.

Aber Damien, Becky und François sind nicht psychisch krank. Sie halten irgendwie den Kopf über Wasser. Gemeinsam wehren sie sich gegen die Mobbingattacken der Älteren, die Gleichgültigkeit in ihren Familien und die Resozialisierungsbemühungen der Behörden, manchmal mit frechen Sprüchen, manchmal mit Gefühle abschalten und durchhalten, manchmal mit Aufsässigkeit. Die drei schwören sich Freundschaft und Treue bis zum ewigen Leben –oder bis François mal wieder von der Schule fliegt.

Mit seiner rauen und ehrlichen Sprache eröffnet dieses Stück einen unsentimentalen Blick in das Seelenleben von drei Kindern, die den Anforderungen nicht genügen und den Vorstellungen nicht entsprechen.

Im Jahr 2015 wurde es mit dem renommierten Niederländisch-Deutschen Kinder- und Jugendtheater-Preis Kaas & Kappes ausgezeichnet.

ab 12 Jahren

(Spieldauer: 60 Minuten)

Eintritt: 2 Euro / 3,50 Euro

Samstag, den 16.02.2019 - 15.00 Uhr

**Vaarwel
(Auf Wiedersehen)
von Malou van Sluis
Amsterdam (NL)**



Ein großer leerer Strand. Ein Ozean der tobt. Der Wind verweht die Menschenstimmen. Eine unerwartete Begegnung mit einem Meereswesen, das spritzt und bläst. Wir springen zusammen in die Tiefe und vertauschen den Strand mit dem blauen Land..

Eine einfallsreiche Vorstellung über das Wünschen und Vermissen

ab 2 Jahren ca. 40 Minuten
Eintritt: 3,50 Euro/7,00 Euro

Sonntag, den 17.02.2019 - 15.00 Uhr

**Billy de kid
von Herman van de Wijdeven
Theaterhausensemble Frankfurt (D)**



Billy the Kid, der berühmt-berüchtigte Revolverheld des Wilden Westens – wer kennt ihn nicht! Doch hier in diesem Stück ist Billy wirklich noch fast ein Kind, 'de Kid'. In dem verschlafenen Kaff „Süßwasser" hat er eine Bank überfallen und die vorlaute Lucy, die noch nie von ihm gehört hat, als Geisel genommen. Die wiederum ist froh, dass endlich mal was passiert in Süßwasser - und noch dazu eine richtige Wildwest-Geschichte! Eingeschlossen und umzingelt stellt Billy seine Forderung: Er will sich mit Erp, dem Sheriff des Ortes, duellieren.

Der Showdown ist unabwendbar, nur verläuft er anders als erwartet. Denn während Erp seine eignen Interessen verfolgt, gelingt es Lucy, hinter Billys Revolverheld-Fassade zu dringen: Sie begegnet einem verunsicherten Jungen, dessen Vater die Familie sitzen gelassen hat und der den Kampf gegen den neuen Freund der Mutter sucht.

Am Ende aber ist doch alles wie im richtigen Western und jeder bekommt, was er verdient..

ab 10 Jahren

Spieldauer.ca. 70 Minuten

Eintritt: 4 Euro / 8 Euro

Sonntag, den 17.02.2019 - ca. 16.15 Uhr

Preisverleihung

durch Herrn Bürgermeister Volker Mosblech

21. Niederländisch – Deutscher Autorenpreis für Kinder– und Jugendtheater 2019

Zum 21. Mal wird dieser mit 7500 Euro dotierte Preis durch die Stadt Duisburg verliehen und ist damit einer der renommiertesten Autorenpreise für das Kinder- und Jugendtheater. Es können Texte in deutscher und niederländischer Sprache eingereicht werden – außergewöhnlich für einen Literaturpreis. Damit gewinnt der Wettbewerb, an dem Autoren aus den Niederlanden, Belgien, Deutschland, Österreich und der Schweiz teilnehmen, internationalen Charakter.